

A. XIII. 16.

Gartnisch unbekannt. - Fey. Mz.: sechshundert fünf, Geymanns da tails
 5 G L W, tails mit W. 19. J. - ~~Hand des ^{Georg Hainr. Albert Urban} ~~Georg Hainr. Albert Urban~~ (?) des 19. J.~~ ^{zwischen 1814/} ~~1817~~.

113 bei der Katalogisierung minimasta lofa Boyan bezw. Bl.

34 x 20,7 cm. Die Boyan sind in der Mitte gebrochen und unregelmäßig
 mit auf der linken Hälfte beschriftet, die rechte Hälfte ist den An-
 merkungen vorbehalten. - 54 Seiten. - Einband aus 20. J.: in
 einem gewöhnlichem Papier einpfand in einem Stütze mit roter gewöhn-
 licher mit rotem Leinwandrücken und Einband gelagt.

9. Martin Luthers | ungedruckte | und | zerstreute | Briefe |

mit einigen | Anmerkungen | herausgegeben | von | ^{Georg Hainr. Albert Urban} G. H. A. Urban

So der Tit. auf Bl. 1^{er}. Bl. 1^{er} leer.

Bl. 2^{ter} beg.: Vorwort. | Man hat, wie bekannt ist, drei Samm-
 lungen der lateinischen Briefe Luthers, welche aber sehr nach-
 lässig gemacht sind. | ...

Bl. 6^{ter} Tfl. der Vorw.: an manchen Stellen von mir herüber.

Bl. 6^{ter} leer. Bl. 7^{ter}: Luthers | ungedruckte und zerstreute | Briefe | chron-
 ologisches Register.

Bl. 10^{ter} beg. die Anträge der Briefe.

no. 1. | 1516. | Hottingeri. hist. eccl. T. VI, 756. Tentzel zur Bibl. I. 401.

Aug. | Spalatino. | S. Et charitatis et fidei officium...

Vgl. Luffus, Minus. Orig. Briefwechsel I, 50, Nr. 19.

Bl. 60^{ter} Tfl. dieses Teils mit N. 177... 14. Febr. 1546. Vgl. Briefwechsel Ludov-
 kammer, B. 17 (1920), S. 48f.

Bl. 61 leer. Bl. 62^{ter} Tit.: Beilage # #.

Bl. 62^{ter}: 1525. n. 32 an Bürgermeister und Rat zu Torgau. 29. Okt.

Bl. 86^{ter} Tfl. dieses Teils: 1534 no. 111... Amadorio Lutherus.

Bl. 87 leer. Bl. 88^{ter} Tit.: Beilage # 1.

Bl. 88^{ter}: 1528. n. 37. | ... 24. Jan. Vgl. Briefw. Ludov. Kammer Bl. 17, 215 (Nr. 1272)

Bl. 113^{ter} Brief dieses Teils (unvollständig?) ab. in # 189 Cod. chart.

15. 4^{ter} | s. a. & d. An den Rath zu N.

Der Herausgeber dieses Briefs ist Georg Hainr. Albert

Urban, geb. zu Eutin 10. Juli 1745, gest. zu Göttingen 8. März 1814. Die

vorliegende H. sollte offenbar als Druckvorlage dienen, scheint
 aber nie zum Druck gelangt zu sein. Hgl. G. G. A. Ullrich, St.
 Martin Lütflers Leben ... nach seinem Tod hg. von Friedr. Olig. Ullrich.
 Heft 1. 2. Göttingen: F. Perthes 1817. Diese H. sollte wohl Dr. M. L. de Matta
 im Sinn, als er im Vorwort zum ersten Teil seines Ovidgebetes von
 Lütflers Briefen, Handschriften und Gedichten, Berlin 1825, S. 4 f
 schrieb: „Die jetzt das vorstehende eingeleitete, von mir gesammel-
 ten Briefe bezieht sich ebenfalls über hundert... Güte dieses hat mir
 bang dem letzten Gesichte eine handschriftliche Arbeit vom
 sel. Ullrich, die ich der Gütlichkeit des Herrn Prof. Ullrich in
 Göttingen verdanke, gelangt.“ Die H. ist unmittelbar aus dem Nach-
 laß de Mattas in die Universitätsbibliothek gelangt.